

Dauthendey, Max: Nie sind der Frühlingsnacht die Wege leer (1892)

- 1 Die Nacht macht alle Bäume gleich,
- 2 Sie stehen wie die dunklen Mauern
- 3 Von einem unterirdischen Reich
- 4 Und wie Gestalten, die am Wege kauern.

- 5 Doch ihre Frühlingsgeister halten mit dir Schritt.
- 6 Sie senden Blütenrauch im Dunkeln her
- 7 Und gehen abwechselnd am Wege mit,
- 8 Und sie verlassen dich nur schwer.
- 9 Nie sind der Frühlingsnacht die Wege leer.

(Textopus: Nie sind der Frühlingsnacht die Wege leer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2>)